

## Technische Informationen

---

# Vliestapetenkleister

Gebrauchsfertiger Kleister für Wandklebetechnik und Bürstenauftrag.

<b>Anwendungsbereich:</b>	Vliestapetenkleister eignet sich hervorragend für die Verklebung von glatten und geprägten Vliestapeten. Der Kleister ist kunstharzverstärkt und trocknet transparent auf. Hohe Anfangshaftung und gute Korrigierbarkeit der Tapetenbahnen.	
<b>Technische Daten:</b>	Rohstoffbasis:	Methylcellulose, Kunstharzdispersion, Additive
	Dichte:	ca. 0,94 g/cm <sup>3</sup>
	pH-Wert:	8 – 9
	Verbrauch:	ca. 200 – 250 ml/m <sup>2</sup>
<b>Untergrundvorbereitung:</b>	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, staub- und fettfrei sein. Alte Tapeten mit Tapetenablöser restlos entfernen. Risse und Löcher mit einer Spachtelmasse ausbessern. Stark saugende, sandende und kreibende Untergründe mit Tiefengrund LF vorbehandeln. Bei Farbtonunterschieden des Untergrundes ist ein Voranstrich mit Tapetengrund weiß zu empfehlen.	
<b>Verarbeitung:</b>	<b>Wandklebetechnik mit Vliestapeten:</b> Den Kleister mit einer kurzflorigen Rolle in der Breite von 1-2 Tapetenbahnen satt und gleichmäßig auf die Wand auftragen. Die Tapete sofort in das Kleisterbett einlegen und blasenfrei andrücken. <b>Auftrag auf die Rückseite der Vliestapete:</b> Die Tapetenbahn mit einem Quast satt und gleichmäßig einkleistern und verkleben.	
<b>Verbrauch:</b>	Der Inhalt reicht für ca. 25 m <sup>2</sup> / ca. 5 Euro-Rollen. (Euro-Rolle: ca. 10,05 x 0,53 m)	
<b>Hinweise:</b>	Die Verarbeitungshinweise der Tapetenhersteller sind unbedingt zu beachten. Nicht unter +5 °C Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten. Austretenden Kleister sofort mit einem feuchten, sauberen Schwamm oder Tuch entfernen.	
<b>Lagerung:</b>	Kühl und trocken aufbewahren.	
<b>Entsorgung:</b>	Nur restentleerte Verpackung zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll oder als Baustellenabfall entsorgt werden.	
<b>Gebindegrößen:</b>	PE-Eimer à 5 l	